

Ressort: Finanzen

Manager Werner Brandt verteidigt Abkühlphase

Berlin, 27.06.2017, 08:27 Uhr

GDN - Der frühere Finanzchef von SAP Werner Brandt hält eine Abkühlphase beim Wechsel von Vorständen in den Aufsichtsrat desselben Unternehmens für dringend geboten. Er finde es "problematisch, wenn jemand direkt, ohne Cooling-off-Phase aus dem Vorstand in den Aufsichtsrat wechselt", sagte Brandt dem "Handelsblatt".

Kritiker der 2009 vom Gesetzgeber verordneten sogenannten Cooling-off-Periode von zwei Jahren hält Brandt entgegen, wer damit nicht klarkomme, zeige, dass er "keine gute Nachfolgeplanung für den Vorstandsvorsitzenden hat". Nur ein unabhängiger Kontrolleur könne nach Brandts Worten "im Tandem" mit dem Vorstand arbeiten: Der Aufsichtsrat müsse schließlich "eine aktive Rolle wahrnehmen und sehr eng mit dem Vorstand zusammenarbeiten".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91266/manager-werner-brandt-verteidigt-abkuehlphase.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619